

Das berühmte Theaterstück

Cohan & Harris's

"ON TRIAL"

im

Lyda Theater

Mittwoch und Donnerstag

27. und 28. Februar

Eintritt:

Kinder: 10c

Erwachsene: 15c

Wir bezahlen die Kriegsteuern.

Vom Kriegsschauplatz.

(Fortsetzung von Seite 1.)

(True translation filed with the postmaster at Grand Island, Neb., on Feb. 20, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Deutschland kooperiert mit der Ukraine gegen die Bolschewiki.

Associerte Presse: Da der Friede auf die deutschen Bedingungen hin von der Bolschewiki-Regierung verweigert wurde, wird Deutschland die militärischen Operationen gegen das nördliche Russland wieder aufnehmen. Zu diesem Beschluß ist die Konferenz des kaiserlichen Hauptquartiers zwischen Kaiser Wilhelm sowie den militärischen und politischen Führern gekommen. Es heißt, daß Petersburg das Ziel der neuen Invasion sein wird. Die Verhandlungen in Brest-Litovsk brachen mit einer stürmischen Sitzung ab, nach welcher Leon Trozky einen Plan von „keinem Krieg, aber auch keinen Frieden“ darlegte. Dies wurde von Deutschland zurückgewiesen, was den Waffenstillstand beendet, der am Montag dieser Woche abließ. In Wiener Depeschen wird angedeutet, daß die Centralmächte mit der Ukraine Frieden schlossen, um ihre diplomatische Niederlage mit Trozky auszugleichen. Es heißt, daß Deutschland die Ukraine gegen die Bolschewiki unterstützen wird. Eine deutsche Zeitung sagt, daß die Bolschewiki gegen die Ukraine marschieren, und es besteht kein Zweifel, daß die Centralmächte alles in ihrer Macht Stehende thun werden, die Getreidevorräte zu schützen, die sie von der Ukraine zu erhalten hoffen. Indem es der Ukraine hilft, wird es nicht notwendig sein, daß Deutschland von der westlichen Front viele Truppen nach dem Osten zu transportieren haben wird.

Die Demobilisierung der russischen Truppen war, wie berichtet wird, nur ein Scheinmanöver. Die deutschen Kriegslieferanten berathen in Konferenzen, was am besten zu thun sei. Theilweise heißt es, daß die militärischen Operationen wieder aufgenommen werden sollen, gleichzeitig aber verläutet

aus Berlin und Wien, daß man besorgt ist um das Loos der vielen Tausende von österreichischen und deutschen Kriegsgefangenen in russischen Händen. Die Verbreitung des Befehls, die russische Armee zu demobilisieren, wurde schon drei Stunden nach dessen Veröffentlichung wieder rückgängig gemacht.

(True translation filed with the postmaster at Grand Island, Neb., on Feb. 20, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Britischer Stabschef resigniert.

London, 16. Febr.: General Sir William Robertson, Chef des britischen Stabs, hat resigniert, wie heute Abend amtlich bekannt gegeben wurde. General Wilson, Unterstabschef, ist an seine Stelle getreten. Die Bekanntmachung meldete, daß General Robertson erklärt habe, nicht in der Lage zu sein, eine Stellung als militärischer Vertreter in dem höchsten Kriegsrath in Versailles anzunehmen oder als Chef des britischen Generalstabs mit beschränkter Vollmacht zu fungieren.

(True translation filed with the postmaster at Grand Island, Neb., on Feb. 20, as required by the act of Oct. 6, 1917.)

Friedensunterhandlungen mit Rumänien?

Amsterdam, 15. Febr.: Berliner Zeitungen vom Donnerstag 15. id deuten an, daß Friedensunterhandlungen mit Rumänien bald eröffnet werden. Sie sagen aber, daß jetzt noch keine offizielle Mitteilung darüber gemacht wurde. Es heißt, daß rumänische Unterhändler zuerst die Verlängerung eines verlängerten Waffenstillstandes besprechen werden, um dann einen Verhandlungsort zu bestimmen. Der letztwöchentliche Bericht von Deutschlands Ultimatum an Rumänien beruhte auf Unwahrheit.

Während der Haftenszeit!

Alle Arten geräucherte und Salz-fische, geräucherte und marinirte Spe- ringe, Del- und Senf-Sardinen, „See Hühn“, „See Fische“, **Eigenthümer.** Tel. 100. Oscar Höser, **Eigenthümer.** 30. ff

Die neuen Regierungsbewässerten Farmen im Big Horn Basin, nahe Deaver, Wyo., gehen jetzt besonders schnell!

Nur noch wenige gute Farmen des „Deaver Unit“ sind übrig. Sofern Sie rasch handeln, können Sie noch eine dergleichen für die 1918 Ernte, die die möglichst höchsten Preise bringt, erhalten.

Ausgezeichnetes Regierungs-Wasserrecht, für Sie schon bereit. Es hängt von Ihnen ab, zuzugreifen und sich zu sichern. Das Big Horn Basin ist etabliert; es ist auf dem Wege, ein reiches Gemeinwesen zu werden, mit einer soliden Basis von Del, Bewässerung, Alfalfa, Viehzucht und Zuckerrüben-Industrie. Unsere Anzeigen beweisen Ihnen, daß wir dies schon vor über zehn Jahren vorausgesagt haben. Von der Regierung bewässerte Formen um Powell, nahebei, werden zu über \$200 per Acker verkauft.

Ländereien des westlichen Nebraska und des östlichen Colorado: Dieselben werden von großen Ländereien entlang den Hauptlinien der Burlington verkauft. Dieser Verkaufs Prozeß hält während des ganzen Jahres an. Sie sind ausgezeichnet für Milchviehwirtschaft, Weizenbau, Viehzucht und allgemeine Landwirtschaft, und sind die besten Ländereien ihrer Art im Westen. Sichert Euch meine Adresse; sie sind frei.

S. B. HOWARD, Einwanderungs-Agent
Burlington-Bahnhof-Gebäude
1004 Farnam Straße, Omaha, Neb.

STAMP OUT THE WAR WITH WAR SAVING STAMPS

Weiteres Lokales.

— Frau E. Arnold in Phillips ist von den Plattern befallen worden. Sie ist das dritte Mitglied in der Familie, welches von der Krankheit ergriffen wurde.

— Wie wir vernehmen, befand sich der junge Fred Mondett, der früher in Cameron Township wohnte, auf dem Transportschiff „Tuscania“, und man weiß soweit noch nichts über sein Schicksal.

— Wenn man mit einer Vertreterin des schwächeren Geschlechts argumentiert und dabei erfolgreich sein will, dann halte man den Mund. Den Muth, das näher zu begründen, soll gefälligst ein Anderer haben, der nicht verheirathet ist.

— Vom 1. März an werden die hiesigen Kohlenhändler ihre Kohlen nur noch gegen Baarzahlung verkaufen. Es heißt, daß dies notwendig wurde durch den kürzlichen Befehl der Warfield-Administration, den Profit per Tonne Kohlen bis auf \$1.25 zu beschränken.

— In der deutsch-luth. Kirche zu Wornis fand am 3. Febr. die Trauung von Herrn Bruno Wagner, Sohn der Familie Paul Wagner, mit Fräulein Clara Tegler, Tochter der Familie Wm. Tegler von dort, durch Pastor Ludwig statt. Das Paar wird sein Domizil in Grand Island aufschlagen.

— County-Schatzmeister hat bis jetzt im Ganzen 578 Zwangszahlungsbefehle für rückständige Personalsteuern ausgestellt, gegenüber von 700 im vergangenen Jahre. Von diesen wurden 105 in den Land-Präsidenten ausgestellt und der Rest in Grand Island.

— Im St. Francis-Hospital starb vor einigen Tagen der bis vor kurzem im Sattlergeschäft in Ravenna befindlich gewesene John G. Jones, ein Bruder von A. A. Jones von hier, im 34. Jahre seines Lebens an den Folgen einer Magenkrebs-Operation. Er hinterläßt seine Wittve sowie ein fünfjähriges Söhnchen.

— Die Campagne der lutherischen Kirche, \$750,000 aufzubringen zum Unterhalt von Feldpostämtern für die jungen lutherischen Vaterlandsvertheidiger begann am Sonntag überall und auch hier, und das Resultat war, daß hier fast die Hälfte der für diesen Bezirk stipulirten Summe aufgebracht wurde.

— Wie berichtet wird, liegt Frau Florence Cornfield, die sich in Lincoln einer Blinddarmer-Operation unterzog, in kritischem Zustand danieder, indem nach der Operation sich Unterleibsentzündung hinzugesellte. Auch ihr Bruder M. Cornfield ist recht schwer erkrankt, und zwar an den sogenannten schwarzen Masern.

— Herr und Frau Wm. Goettsche in St. Paul wurden durch die Geburt eines 7 1/2 pfündigen kräftigen Stammhalters erfreut, der erste in der Familie. Derselbe kam am Dienstag an. Darob große Freude bei den Großeltern, Herrn und Frau Christ. Goettsche und Herrn und Frau Jürgen Koch, Gratulanten!

— Im Trennakt zu Haftings verchied vor einigen Tagen die seit dem Juli 1916 dortselbst befindliche Frau Nettie Coffman, die damals von hier aus nach dem Ahol geschickt wurde. Man kann in Haftings von deren Angehörigen nichts in Erfahrung bringen, weiß aber, daß die Verstorbene eine Mutter besaß sowie ein sechs-jähriges Söhnchen, weshalb man sich an die hiesigen Behörden um Auskunft wandte.

— Unter dem Namen „Wad-smiths Mutual Insurance Co.“ haben sich vor einigen Tagen eine Anzahl der Hufschmiede, Wagenmacher und Pferdebeschläger der Association des Staates Nebraska vereinigt und ihre Incorporationspapiere herausgenommen. Das Hauptquartier der Gesellschaft befindet sich in Elba, Neb., und die Gesellschaft soll Anfangs Mai ihre Geschäfte beginnen. Die erwählten Beamten sind: D. Spethmann, Präsident; Robert Meck, Vizepräsident; W. Erickson, Elba, Sekretär-Schatzmeister und Hauptgeschäftsführer; W. S. Thompson, Anwalt.

Greatest of All Dollar Day Sales

Eine Partie Winter-Coats 1.00	Große Partie Sticker-reien \$2 werth für 1.00	Eine Partie Garnirte Hüle 1.00
Eine Partie Bon Ton Korsetts 1.00	25c Kleider-Ginghams und Percalés 5 Yard 1.00	Feine Männer Hemden Zwei für 1.00
Seidene Strümpfe (Holeproof) Schwarz und Farben, Paar, 1.00	Männer-Kragen 1 Duzend 1.00	Perin-Toiletten-Waaren \$2 werth für 1.00

Thompson's **DONNERSTAG, den 21. FEBRUAR** **Thompson's**

— Wie wir aus Kearney erfahren, ist das Eigenthum des in Schneider Township wohnhaften August Weigel, der noch nicht Vollbürger ist, unter Regierungsaufsicht gestellt worden. Weigel, der vor 40 Jahren aus Sachsen kam und hier wohlhabend geworden ist, trat vor vier Jahren eine Reise nach Deutschland an. Der Krieg überholte ihn und er vermochte nicht mehr zurückzukehren, und Niemand konnte seitdem mit ihm mehr in Verbindung treten. In der Zwischenzeit wird die Regierung auf sein Einkommen eine Einkommensteuer legen, denn er besitzt in Schneider Township eine wertvolle Farm, und es wird nur soviel gelassen damit die Farm betrieben werden kann.

— Weigel wanderte in Gesellschaft mit einer Anzahl Sachsen im Jahre 1873 aus und wurde amerikanischer Bürger, als er seine Heimstätte aufnahm.

— Kurz bevor wir zur Presse gingen, erfuhren wir, daß Frau Schwi-gler, die Mutter von Herrn Wm. M. Schwieger, gestern Morgen an der Lungenentzündung gestorben ist. Da wir nicht in der Lage waren, vor Presseschluß Näheres zu erfahren, so werden wir auf diesen Todesfall in der nächsten Nummer noch einmal zurückkommen.

— Wie verläutet, wird der Fall der Wood River Roller Mills von Washington aus entschieden werden und die Fälle von S. Shindo und E. E. Adams durch Herrn Battles in Omaha. In beiden Fällen handelt es sich, wie wir schon berichteten, um den Verkauf von Weizenmehl ohne die entsprechenden Substitute, wie es von der Nahrungsmittel-Behörde vorgefrieben ist.

W. A. OVERLAND, Mgr. M. J. OVERLAND, Secy. Treas.

T. C. A. Third City Auto Top Dressing

Grand Island, Nebraska
Ein öffentlicher Brief an Automobil-Eigenthümer, Händler, Garage und Auto Accessorien-Gesellschaften:

Es wurde oft gesagt, daß ein Stroh beiseiten viele weitere erspart. Es ist oder sollte jetzt das Ziel jedes loyalen Amerikaners sein, zu sparen, und dadurch unseren nationalen Bestrebungen zu helfen.

Wir wollen Ihre Aufmerksamkeit auf etwas allgemein Nützliches lenken, nämlich „Automobil-Überkleiden“, das wir jetzt auf den Markt bringen wollen. Diese Art Überkleidung eignet sich für jedes Automobil-Fabrikat, das bei der Herstellung von Automobilen gebraucht wird, und wir garantieren, daß es Wasser, Frost, Feuer und Säure widersteht und jedem anderen Artikel, der bisher zu diesem Zweck eingeführt wurde, überlegen ist.

Es ist frei von allen Chemikalien, die dem Fabrikat zum Nachtheil gereichen würden, bei dem es angewandt wird. Es kann damit alles Mohair, Gummi, Stoff, Material aus roher Baumwolle und „Drills“ überzogen werden, und zwar zur größten Zufriedenstellung, wenn es nach Vorschrift angewandt wird.

Es ist frei von allen Chemikalien, die dem Fabrikat zum Nachtheil gereichen würden, bei dem es angewandt wird. Es kann damit alles Mohair, Gummi, Stoff, Material aus roher Baumwolle und „Drills“ überzogen werden, und zwar zur größten Zufriedenstellung, wenn es nach Vorschrift angewandt wird.

Pragt Euren Händler nach dem „T. C. A. Top Dressing“. Wenn nicht erhältlich, schreibt uns und theilt uns mit, welche Art von Obertheil oder Automobil Ihr zu überziehen wünscht, und wir senden Ihnen Auftrag die prompteste Aufmerksamkeit hinsichtlich Farbe und Quantität. Wir fabricieren in irgend einer passenden Farbe für irgend einen Obertheil. Gleichfalls einen Überzug resp. „Dressing“ zur Verringerung von Wasserflecken aus dem Inneren von Automobil-Obertheilen.

Bergestellt und verkauft in 107 westl. 2. Straße, Grand Island, Nebraska.
Achtet auf die Demonstration!
Achtungsvoll
W. A. OVERLAND, Mgr.

